



Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

62. Jahrgang

Langenargen, 17. Oktober 2014

Nummer 41

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80 / € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.)

Redaktion: Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07543/3029129 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Regionalleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen redaktion@montfortbote.de



Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettngang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettngang 07542/941860, Fax 0751/2955-99-8699, anzeigen.tettngang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543/2018. **Nachlese:** Im Internet auf der

Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur Gemeinderatssitzung Nr. 15/2014
am Dienstag, den 21. Oktober 2014 um 17.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Begrüßung und Eröffnung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 37 Abs. 2 GemO
2. Bekanntgabe der in der letzten öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse gem. 35 Abs. 1 GemO und Beurkundung der Protokolle
3. Einwohnerfragestunde
4. Städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen „Östlicher Ortskern“ – Aufstockungsantrag 2014 und Gebietserweiterung 2014
5. Bericht über die Schulsozialarbeit
6. Bebauungsplan der Innenentwicklung „Ecke Friedrichshafener Straße / Untere Seestraße“, Flst. Nrn. 248, 250 und 250/1 und örtliche Bauvorschriften; hier: Neuaufstellung eines Bebauungsplanes der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB und Aufstellung von örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB
7. Bebauungsplanverfahren zur Erstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Ecke Friedrichshafener Stra-

ße / Untere Seestraße“, Flst. 248, 250 und 250/1; hier: Erlass einer Veränderungssperre für das zukünftige Bebauungsplangebiet

8. Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“
9. Umstellung der Zweitwohnungssteuersatzung aufgrund eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts
10. Verstärkung der Stromverteilung im Bereich Umlandplatz für das Uferfest und für den Wochenmarkt
11. Schloss Montfort Langenargen; Bestandsaufnahme für die Heizungs-, Lüftungs- und Steuerungsanlage im Gebäude
12. Einvernehmensentscheidungen durch Bürgermeister Achim Krafft
13. Ermächtigung der Mitglieder des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch – Kressbronn a.B. – Langenargen zur Zustimmung zum Verbandshaushalt 2015 und zum Erwerb einer verbandseigenen Kehrmaschine
14. Verschiedenes

Hinweis:

Die Bevölkerung wird herzlich zur öffentlichen Sitzung eingeladen.

Achim Krafft
Bürgermeister

Musikschule feiert großes Jubiläumswochenende

Ihr 40-jähriges Jubiläum begeht die Musikschule Langenargen an diesem Wochenende mit zwei Veranstaltungen.

Der offizielle Festabend findet am Samstag um 19.00 Uhr in der Festhalle statt. Saalöffnung ist um 18.00 Uhr. Höhepunkte sind die Auftritte der Musikschullehrer und ein Auftritt des Ehemaligenorchesters.

Am Sonntag stellen sich ab 14.00 Uhr die verschiedenen Unterrichtsgruppen in der Festhalle vor.

Bitte beachten Sie hierzu die näheren Angaben im redaktionellen Teil des Montfort-Boten.

Zu diesen Veranstaltungen ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Achim Krafft
Bürgermeister

Gerd Lanz
Musikschulleiter

„FIRLEFANZ – Fantastische Ferienbetreuung in Langenargen“

Auch in den Herbstferien findet wieder die Ferienbetreuung „FirlefanZ“ statt – und ab sofort wird auch ein Mittagessen angeboten. Eine ausgebildete Köchin, der es ein großes Anliegen ist, den Kindern ein gutes Verhältnis zu Lebensmitteln und Essen beizubringen, vermittelt den Kindern Spaß am gemeinsamen Kochen und Essen.

Mitmachen kann jedes Schulkind bis zwölf Jahre, auch Gästekinder mit Gästekarte sind willkommen. Die Betreuung steht, mit Ausnahme der Gästekinder, Langenargener Eltern zur Verfügung. Ab sofort können die Anmeldeformulare von der Homepage der Gemeinde unter www.langenargen.de heruntergeladen oder im Eingangsbereich des Rathauses abgeholt werden. Zusätzlich zu den Formularen gibt es weiteres Informationsmaterial.

Betreuungszeiten der Ferienbetreuung sind jeweils von Montag bis Freitag, 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr, außer an Feiertagen. Die Kinder können nach Belieben kommen oder gebracht werden und jederzeit gehen oder abgeholt werden - Ausnahme bei besonderen Programmpunkten. Die Betreuungsgebühr pro Tag für Vorausbucher, d.h. bis 7 Tage vorher, beträgt 15 €. Kurztzuschlossene, bzw. Tagesbucher bezahlen 20 € vor Ort in bar. Für Gästekinder ist die Ferienbetreuung mit gültiger Gästekarte kostenlos. Betreuungsräume sind die Räume der Verlässlichen Grundschule in der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule. Es werden wieder verschiedene Aktivitäten für das Ferienprogramm bereitgestellt. Somit wird für die Kinder eine interessante und abwechslungsreiche Zeit stattfinden. Die Kinder werden von einem im Umgang mit Kindern erfahrenen Team betreut.

Die Kleidung muss dem Wetter angepasst bzw. basteltauglich sein. Es besteht keine Verpflichtung zum Basteln, ebenso kann das Spielangebot genutzt werden.

Die Unterlagen zur Anmeldung müssen vollständig ausgefüllt und beim Rathaus der Gemeinde bzw. in der Tourist-Info abgegeben oder eingeworfen werden. Kurzfristig Entschlossene geben die Anmeldung vor Ort ab. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs erfasst, es gilt der Eingangsstempel des Rathauses. Die Anmeldungen sind verbindlich.

Ansprechpartner für Einheimische ist Frau Huber, Tel.: 07543 - 933018. Für Gästekinder ist die Tourist-Info zuständig. Diese erreichen Sie unter der Nr. 07543 - 933092.

Langenargen ohne Barrieren! – Ausbaustufe Nr. 4 –

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Gemeinderat und die Verwaltung haben beschlossen, in den kommenden Jahren bestehende Barrieren und „Stolperfallen“ in Langenargen konsequent abzubauen. Den Nutzen haben zukünftig alle, egal ob Kinderwagen, Rollator, Rollstühle etc. Bautechnisch können Betonbordsteine in der Regel nur durch aufwendige Tiefbaumaßnahmen umgebaut werden. Granitleistensteine können relativ günstig abgefräst werden. In 3 Wellen wurden bereits erfolgreich diverse Maßnahmen umgesetzt. Bis zum Frühjahr soll eine weitere Ertüchtigung erfolgen.

Wir bitten erneut um Ihre Mithilfe!

Wenn Sie uns Hinweise geben können, wo Sie es für wichtig halten möglichst bodenebene Bordsteinabsenkungen herzustellen, dann informieren Sie uns! Wir wollen in den nächsten Monaten wieder eine „Fräsaktion“ und ggf. Tiefbaumaßnahmen durchführen. Nennen Sie gerne auch Bereiche in den Teilorten.

Melden Sie sich bei Herrn Ortsbaumeister Michael Gonser: Tel: 07543 - 9330-31, E-Mail: Gonser@Langenargen.de
Wir freuen uns auf Ihre Hinweise und Mitwirkung.



Achim Krafft
Bürgermeister

Schwimmhalle während der Herbstferien geschlossen

Die Schwimmhalle an der Amthausstraße ist während der Herbstferien vom 27.10.2014 bis einschließlich 31.10.2014 geschlossen.

Wir haben ab Mittwoch, den 05.11.2014, wieder für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten:

Mittwoch	16.00 bis 21.00 Uhr (Warmbadetag)
Donnerstag	7.30 bis 9.15 Uhr
Freitag	15.00 bis 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
– Ihr Schwimmbad-Team –

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Der Montfortbote gratuliert

Frau Gundi Ingeborg Wiedersheim Jahnstr. 8/2, zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 18. Oktober.

Herrn Heinrich Stenzinger, Lerchenweg 17, zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 19. Oktober.

Herrn Jochen Martens, Mühlengärten 26, zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 19. Oktober.

Frau Kazimiera Elzbieta Reich, Klosterstr. 27, zur Vollendung ihres 72. Lebensjahres am 19. Oktober.

Herrn Rudolf Süßmilch, Mörikestr. 12, zur Vollendung seines 88. Lebensjahres am 20. Oktober.

Frau Barbara Boikat Jahnstr. 4, zur Vollendung ihres 73. Lebensjahres am 20. Oktober.

Frau Else Elisabeth Eich, Eugen-Kauffmann-Str. 2, zur Vollendung ihres 94. Lebensjahres am 21. Oktober.

Frau Maria Kling, Rosenstr. 31, zur Vollendung ihres 93. Lebensjahres am 21. Oktober.

Frau Lilli Schulze, Amthausstr. 14, zur Vollendung ihres 76. Lebensjahres am 21. Oktober.

Herrn Peter Naubert, Eugen-Kauffmann-Str. 30, zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 21. Oktober.

Frau Barbara Gisela Schlechte, Amthausstr. 51, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 21. Oktober.

Frau Anna Babette Ego, Marktplatz 7, zur Vollendung ihres 95. Lebensjahres am 22. Oktober.

Frau Philomena Bestebe, Buchenstr. 49, zur Vollendung ihres 73. Lebensjahres am 22. Oktober.

Frau Ingrid Edelgard Walter, Blumenstr. 7, zur Vollendung ihres 78. Lebensjahres am 24. Oktober.

Frau Christine Mandel, Mühlstr. 60, zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 24. Oktober.

Frau Ernestina Funk, Totenweg 1, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 24. Oktober.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Gratulation zum 95. Geburtstag

Ihren 95. Geburtstag feiert Anna Babette Ego, Marktplatz 7 in Langenargen, am Mittwoch, 22. Oktober 2014. Bürgermeister Achim Krafft gratuliert der Jubilarin zum Ehrentag sehr herzlich mit einem Geschenk der Gemeinde, verbunden mit den besten Wünschen noch viele schöne und angenehme Jahre bei guter Gesundheit verbringen zu dürfen.

Anna Babette Ego steht auch im Mittelpunkt der Hausgemeinschaft des Hospi-

tals zum Hl. Geist. Heimleiter Reinhard Zünder und seine Mitarbeiter gratulieren der Jubilarin zu ihrem hohen Geburtstag und wünschen ihr weiterhin schöne und gesunde Jahre. mh

Ausstellungen

„Friede?“ – **Kunstpark Langenargen:** Sieben Stelen regionaler Künstler zum Thema; Uferpromenaden. – bis 31. Okt.

„Tiefenschärfe“: Ausstellung mit Bildern zur Tiefenvermessung des Bodensees, betreut vom Seenforschungsinstitut Langenargen. „Haus am Gondelhafen“, Obere Seestraße 2/2, Langenargen. Öffnungszeiten: Täglich 8-18 Uhr; der Eintritt ist frei. – bis 17. Okt.

„Arten-Reich“: Wechselausstellung der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen (GDT), Regionalgruppe Württemberg, Bayern im Naturschutzzentrum Eriskirch. Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 14-16 Uhr; Freitag 9-12 Uhr; Sonn- und Feiertage 14-17 Uhr. – bis 22. Februar

„Brave Bilder – Böse Texte“: Prähistorisches u. Ethnografisches; Kreidezeichnungen v. Günter Jochum von Tannberg, Götzis/Austria; Öffnungszeiten: Jeweils Montag-Samstag 9.30-12 Uhr, sowie Montag-Freitag 15 -18 Uhr. Buch- u. Kunstgalerie Jäger, Marktplatz. – bis 30. Oktober.

Allgemeine Hinweise

Recyclinghof: Geöffnet Mi., 15-17 Uhr, Fr. 15-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr.

Tourist-Information: Montag bis Freitag 9-12 Uhr, Montag bis Donnerstag 14-16 Uhr. Der Fahrkartenschalter ist zusätzlich, bis 19. Okt., samstags und sonntags von 10-12 Uhr geöffnet. Tel.: 07543 - 933092. ti

Gemeindearchiv: Do., 16-18 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel.: 07543 - 931841; fuchs@langenargen.de af

Öffnungszeiten der Bücherei: Montags geschlossen; Di. und Do.: 10-12; Di., Mi. und Fr.: 15-18 Uhr; Do. 15-19 Uhr. tb

Schwimmhalle: Mittwochs (Warmbadetag) von 16-21 Uhr, donnerstags von 7.30-9.15 Uhr und freitags von 15-19 Uhr. ti

Informationsbesuch der Langenargener Grünen

beim Bioland Hofgut Mayer in Hechelfurt

Am Montag, 13. Okt., besuchten die drei neu gewählten Langenargener Gemeinderäte zusammen mit dem Ortsverband Langenargen das Bioland Hofgut Mayer in Hechelfurt, heißt es in einer Pressemitteilung des Ortsverbands von Bündnis 90/Die Grünen. Franz Mayer führte eine Gruppe von elf interessierten Gästen durch seinen zwölf Hektar großen Betrieb. Die hochmoderne Gärtnerei zeichnet sich durch computergesteuerte Klimatisierung der 4000-Quadratmeter-Gewächshäuser und eine Hackschnitzelheizung aus. Neben verschiedenen Gemüsesorten werden hier von den bis zu 35 voll- und teilzeitbeschäftigten Mitarbeitern auch Jungpflanzen für andere Biolandleute gezogen. Der Vertrieb läuft zu 70 Prozent über die eigenen Marktstände, den Bio-Großhandel, einen Dauerliefervertrag an eine Supermarktkette und über die innovative frische Kiste im Abo. Hier kann auch über den Onlineshop gewählt werden, was Franz Mayer nach Hause liefert. 40 Tonnen Karotten und 25 Tonnen Tomaten und vieles mehr produziert das Team schadstoff- und grundwasserneutral mit mehr Arbeitsplätzen als in einem konventionellen Betrieb und bis zu fünf Auszubildenden, die hier das Handwerk des Öko-Gärtners erlernen.

Die grüne Fraktion will sich in der laufenden Legislaturperiode für mehr ökologischen Landbau im Gemeindegebiet Langenargen einsetzen. jb

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nachtbereitschaft: Mo. bis Fr. jeweils 19-8 Uhr; Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr; an Feiertagen: 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr. Zu erfragen unter Tel. **0 180 1 92 92 96.**

Apothekennotdienst:

Lindau bis Langenargen: 8.30 Uhr bis Folgetag 8.30 Uhr; im Kreis Friedrichshafen: 8-8 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 €; gebührenfrei zu erfragen unter: **0800 00 22 833**; Mobilfunknetz: 22 833

Rettung + Feuerwehr: Notruf 112
Krankentransport: 19222
Notdienst Kinderärzte: 01801 - 929293

Zahnärztlicher Dienst: 0180 5911 - 620
Tierärztlicher Notdienst: über die Rettungsleitstelle 07541 - 19222

Notfallpraxen

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag: 8-21 Uhr; Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 07541 - 19222 zu erreichen.

Notfallpraxis Friedrichshafen: Am Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstr. 2, 88048 Friedrichshafen.

Notfallpraxis Tettang: An der Klinik Tettang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettang.

Notfallpraxis Überlingen: Am Helios Spital, Härtenweg 1, 88662 Überlingen

In lebensbedrohlichen Situationen – Rettungsdienst/Notarzt: 112.

Energieberatung der Gemeinde weiterhin kostenfrei!

Das Förderprogramm „Klimaschutz durch Energiesparen“ wird derzeit nicht mehr aufgelegt. Die Gemeinde Langenargen bietet dennoch – zusammen mit der Energieagentur Bodenseekreis – Energieberatungen kostenfrei an. Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus zu modernisieren, sollte diese Gelegenheit nutzen.

Hierfür steht Architekt Hanser als Energieberater zur Verfügung. Beratungstermine sind i. d. R. an jedem zweiten Donnerstag des Monats ab 14 Uhr im Rathaus der Gemeinde Langenargen (Trauzimmer). Interessierte können einen Termin unter Telefon 9330-15 vormerken lassen. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei.



Bündnis 90/Die Grünen mit dem Ortsverband und Gästen: Hofgut Hechelfurt. Bild: pr



40 Jahre Musikschule

Festabend und Musikschulfest

Das 40jährige Bestehen der Musikschule Langenargen wird am Wochenende mit zwei großen Veranstaltungen in der Festhalle gefeiert.

Am Festabend, Samstag, 18. Oktober, um 19 Uhr, umrahmen die Lehrkräfte der Musikschule die festlichen Ansprachen und Grußworte.

Den musikalischen Hauptteil übernehmen ehemalige Schüler des Jugendblasorchesters. Man darf gespannt sein, wie viele „Ehemalige“ sich nach langer Zeit in einem Orchester vereinen. Die Mitglieder kommen aus ganz Deutschland (u.a. München, Heidelberg, Nürnberg, Freiburg, Berlin, Hamburg) angereist, um gemeinsam zu musizieren. (Saalöffnung: 18 Uhr)

Das Musikschulfest am Sonntag, 19. Oktober, bestreiten vorrangig aktive Musikschüler. Das Ehemaligenorchester und die Ehemaligen-Big-Band sind ebenfalls vertreten.

Gespielt und musiziert wird auf zwei Bühnen und zwar von 14.00 – ca. 19.00 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Beste Voraussetzungen für einen tollen Nachmittag.

Zeitliche Ablauf

- 14.00 Uhr: Musikgarten, Musikalische Früherziehung, Blechbläser, Spielkreis, Streicher
- 15.00 Uhr: Vororchester, Pianisten, Sänger
- 16.00 Uhr: Ehemaligenorchester, Rock-Popband
- 17.00 Uhr: Gitarren, Bodenseetrommler, Latin-Jazz-Combo
- 17.45 Uhr: Jugendblasorchester, Querflötenensemble und Posaunenquartett
- 18.30 Uhr: Ehemalige und derzeitige Big-Band der Musikschule sf

Kürbisschnitzwettbewerb in Langenargen

Am Donnerstag, 23. Oktober warten auf die Kinder attraktive Preise

Am Donnerstag, 23. Oktober, findet ab 15.30 Uhr in Langenargen ein Kürbisschnitzwettbewerb statt. Mitmachen dürfen Kinder im Alter von 7-12 Jahren. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen.

Die Preisverleihung beginnt im Anschluss an den Wettbewerb. Treffpunkt für alle Teilnehmer des Wettbewerbs ist um 15.30 Uhr im Wintergarten vom Hotel Engel.

Weitere Information und Anmeldung zum Kürbisschnitz-Wettbewerb für Kinder bitte unter der Telefonnummer der Touristinformation Langenargen 07543 - 93440. ti



Die Teilnehmer des letztjährigen Kürbisschnitzwettbewerbs.

Bild: TI Langenargen



Die Kinder des evangelischen Kindergartens Abraham sagen: „Danke!“ In diesem Herbst bekommt der Kindergarten von verschiedenen Obstbauern aus Langenargen und Oberdorf regelmäßig eine leckere Apfel-Spende. Diesen gesunden Snack lassen sich die Kinder sichtlich schmecken.
Bild: Birgit Bradenbrink

Positive Resonanz beim ersten Tag der offenen Ferienwohnung am schwäbischen Bodensee

Auf positive Resonanz ist der erste Tag der offenen Ferienwohnung am schwäbischen Bodensee gestoßen. Acht Ferienwohnungsanbieter in Kressbronn, Langenargen und Eriskirch hatten am vergangenen Samstag ihre Türen geöffnet und einen umfassenden Einblick in ihr Angebot für Feriengäste ermöglicht. Die Rückmeldungen der Beteiligten waren sehr positiv. Die Vermieter präsentierten stolz die Besonderheiten ihrer Ferienwohnungen und tauschten sich mit den Gästen aus. Die Besucher, oft selbst Anbieter von Ferienwohnungen bzw. Einheimische, die an einer Vermietung von Ferienwohnungen interessiert sind, erhielten aus erster Hand Tipps und Anregungen zur Ferienvermietung.

Frank Jost, Leiter der Tourist-Info Langenargen, sieht den ersten Tag der offenen Ferienwohnung ebenfalls positiv: „Die ursprüngliche Idee zu dieser Veranstaltung entstand bei der letztjährigen Vermietersammlung. Kollegin Elisabeth Grammel aus Kressbronn hat die Idee in ein Konzept umgesetzt und den Aktionstag zusammen mit den Tourist-Informationen in Kressbronn, Langenargen und Eriskirch vorbereitet. Die Zielsetzung bestand u.a. darin, dass die Vermieter miteinander ins Gespräch kommen und sich gegenseitig Tipps und Anregungen geben, sozusagen Best-Practice-Beispiele austauschen“, so Jost.

Auch die beteiligten Vermieter waren voll des Lobes. So hat beispielsweise Annette Pfeleiderer ihre Teilnahme für nächstes Jahr wieder zugesagt: „Wir machen nächstes Jahr mit der Villa Lindenhof wieder mit und freuen uns auf viele Besucher.“

ti_la

VHS Langenargen

Grundkurs Segeln: Dieser seglerische Grundkurs richtet sich an alle, die kompetent und souverän am Segelsport teilhaben möchten, ohne deshalb gleich einen Schein machen zu müssen. Sie lernen warum ein Boot segelt, alles über die wichtigsten Kurse und Manöver, den Aufbau, Teile und Einrichtungen des Bootes und deren Funktion, seglerische Fachbegriffe und die meistgebrauchten Knoten (praktische Übungen). Sicherheit auf dem Wasser und richtiges Verhalten in Gefahrensituationen sind Themen, die helfen, Ängste abzubauen. Viel zu erfahren gibt es über das Revier Bodensee, seine Besonderheiten, Wetter, rechtliche Aspekte, Vorfahrtsregelungen. Erforderliche Hilfsmaterialien: Laut vhs-Programmheft. Dirk Krauzig, 4 Termine. Dienstags ab 04.11.2014, 19-21.15 Uhr; Kavalierhaus, GA116709LA*.



Annette Pfeleiderer erklärt interessierten Besuchern die Besonderheiten der 100 Jahre alten Villa Lindenhof in Langenargen. Bild: ti Langenargen

Tango Argentino – Fortgeschrittene

II: Kein anderer Paartanz bietet so viele Möglichkeiten und Variationen im Ausdruck. Eine faszinierende Welt voller Anmut, Stolz und Leidenschaft. Die Grundlagen des authentischen Tango Argentinos werden in diesem Kurs verfeinert, erworbene Kenntnisse aufgefrischt und weitere Figuren kennen gelernt. Anmeldung bitte möglichst paarweise. Ago Musovic, Verena Seifert, 4 Termine. Samstags ab 08.11.2014, 14-16 Uhr; Bierkeller; GA209535LA*.

Italienisch Grundstufe 1, Niveau A1:

Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Raffaella Pagani, 10 Termine. Montags ab 03.11.2014, 10-11.30 Uhr; Seniorenbegegnungsstätte Villa Wahl; GA409110LA

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Weitere Auskünfte und Anmeldung: VHS-Außenstelle Langenargen Stefanie Pulter, Tel: 07543 – 9539060 oder im Internet unter www.vhs-bodenseekreis.de

REDAKTIONELLE BEITRÄGE:

In Zusendungen bitte Fotograf und Verfasser benennen. Bitte geben Sie für Rückfragen eine Telefonnummer an.

ANNAHMESCHLUSS:

Für den redaktionellen Teil:
Redaktionsschluss: **Di., 12 Uhr.**
redaktion@montfortbote.de

Für den Anzeigenteil:
anzeigen.tettnang@schwaebische.de:
Annahme bis **Dienstag, 16 Uhr.**

Ins Tor

Lass, was sein muss, in Dir wachsen
und zum größten Wollen werden.
Dass auf solch stabilen Achsen
deine Räder roll'n auf Erden.

Und dein Herz, dein Wegbereiter,
hat das Schlagen nie verlernt.
Sei das Hoffen sein Begleiter,
ist ein Ziel auch weit entfernt.

Leben kommt und wird vergehen,
doch es gibt den Augenblick,
der bleibt in dem Treiben stehen,
ohne Vorwärts und Zurück.

Unabhängig, ohne Leben,
ist nicht lahm und ist nicht eilig,
kann nicht lassen, kann nur geben.
Wenn er gut war, mach ihn heilig.

Liebe, Achtung und Vergeben,
Hilfsbereitschaft und Humor
mögen dir die Netze weben,
die dich tragen bis ins Tor.

Axel Rheineck

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 18. Oktober

15.00 Trauung mit Taufe
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Oktober

10.15 Eucharistiefeier
18.30 Rosenkranzandacht

Montag, 20. Oktober 2014

18.30 Vesper

Dienstag, 21. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. Oktober

7.30 Schülertagesdienst

Donnerstag, 23. Oktober

8.30 Eucharistiefeier
18.30 Anbetung

Freitag, 24. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 25. Oktober

18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Eucharistiefeier mit Begrüßung von A. Szczepanska

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 Uhr und 14 Uhr

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 19. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Oktober

18.00 Rosenkranzandacht

Donnerstag, 22. Oktober

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Kath. Pfarramt: Mo.-Do. 9-11.30, Do. 16-18

Uhr. Tel.: 2463, www.st-martin-langenargen.de

Mitteilungen Langenargen

Mangoverkauf: Nach den Wochenendgottesdiensten im Oktober bietet der Missionsausschuss die beliebten getrockneten Mangos an. Neben dem Projekt „Anawim“ werden Kleinbauernfamilien und das Projekt „Schutzengel“ von Missio unterstützt.

Rosenkranzandacht: Die Rosenkranzandacht am So., 19. Okt., findet um 18.30 Uhr (nach dem sonntäglichen Rosenkranzgebet) statt und betrachtet das Beten Jesu auf dem Ölberg. Viele Menschen stellen sich die Frage: Hilft das Beten in der Not? Am Beispiel Jesu gewinnen Christen Orientierung und Hilfe für das Leben.

Die Eltern der Täuflinge der nächsten Wochen sind herzlich zum Taufelternabend am Di., 21. Okt., 20 Uhr im Konferenzraum eingeladen.

Der Gottesdienstausschuss kommt am Di., 21. Okt., 20 Uhr, im Martinsstübli zusammen.

Der Liturgieausschuss trifft sich am Mi., 22. Okt., 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.

Leserbrief von Gemeindemitglied Reinhard Schick: „Ganz herzlichen Dank an das Erntedank-Team für die großartige Gestaltung in unserer Pfarrkirche! Jedes Jahr denkt man: ‚Es ist großartig. Besser geht es nicht!‘ Und im nächsten Jahr staunt man von Neuem über die aufwendige, wohl überlegte und wunderbare Gestaltung unserer Kirche zu diesem Festtag. Schon unter der Empore empfangen uns zwei Füllkörbe mit üppigen Erntegaben; nach vorne geht es unter einem Hopfenbaldachin vorbei an riesigen, rotbackigen Äpfeln auf jeder Bankreihe und weiter zum Marienaltar mit einer Erntekrone und einem herbstlichen Blätterrad; vor dem Martinsaltar ein Erntewagen mit leuchtenden Blumen und Früchten; um den Altar das strahlende Gelb der Sonnenblumen. Für die Früchte der Erde, für das viele Gute, das unser Herrgott uns und unserer Familie gegeben hat, danken wir ihm und bekennen: ‚Lobe den Herren, der alles so herrlich regiert,

der dich auf Adelsers Fittichen sicher geführt, der dich erhält, wie es dir selber gefällt. Hast du nicht dieses verspürt?“

Mitteilungen Oberdorf

Rosenkranzandachten im Oktober: An jedem Dienstag im Oktober sind alle Gemeindemitglieder herzlich um 18 Uhr zur Rosenkranzandacht eingeladen.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Samstag, 18. Oktober

19.00 Friedenskirche
„Musikalische Christusbilder in der Musik von Johann Sebastian Bach“
Thomas Gropper, München

Sonntag, 19. Oktober

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)
Hl. Taufe
10.30 Kleine Kirche und Kids Kirche in Eriskirch; Thema: Noah und der Regenbogen
19.00 Frieden zwischen den Generationen – Ökumenisches Friedensgebet in Mariabrunn (Diakon Walser, Pfarrerin Neveling)

Montag, 20. Oktober

15.30 VCP Pfadfinder

Dienstag, 21. Oktober

17.30 VCP Pfadfinder

Mittwoch, 22. Oktober

15.30 Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 23. Oktober

15.45 VCP Pfadfinder
20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 24. Oktober

19.45 Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in Langenargen

Veranstaltungen zum Kirchweihfest der Friedenskirche:

„Musikalische Christusbilder in der Musik von J. S. Bach“; Sa., 18. Oktober, 19 Uhr; Friedenskirche

Gerade weil persönliche Äußerungen und Quellen fast ganz fehlen, diskutiert man bis heute, inwieweit Johann Sebastian Bach mit Herz und Seele Kirchenmusiker und „musizierender Evangelist“ war - zweifellos jedoch gelingt ihm in Kantaten und Oratorien eine innige und die Texte tief auslotende Umsetzung der Bibeltexte. Bis hinein in die Welt der Zahlensymbolik gehen die Ausdeutungen von Bachs Kunst, die von barocker musikalischer Rhetorik und theologischem Bewusstsein künden. Der Münchner Sänger, Chorleiter und Professor Thomas Gropper führt im Textvortrag und mit selbst musizierten Klangbeispielen ein in Bachs kirchenmusikalischen Schaffensprozess sowie in seine Welt der geistlichen Musik. Im Mittelpunkt stehen dabei Bachs Umsetzungen von



Bild: Monika Burkhart

Worten Jesu in Kantaten und Passionen. Im Herbst 2014 tritt Thomas Gropper eine neue Aufgabe an, er wird Leiter der Birnauer Kantorei in der berühmten Wallfahrtskirche am Bodensee und gestaltet die Reihe „Geistliche Musik in der Birnau“.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Herzliche Einladung.



Der Münchner Sänger, Chorleiter und Professor Thomas Gropper führt im Textvortrag und mit selbst musizierten Klangbeispielen ein in Bachs kirchenmusikalischen Schaffensprozess sowie in seine Welt der geistlichen Musik am Samstag, 18. Oktober, 19 Uhr in der Friedenskirche Langenargen. Bild: pr

Nicht nur für Senioren

Sozialstation St. Martin: Kranken-, Altenpflege, Familienpflege. Büro: Mo.-Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr; Einsätze auch rund um die Uhr; Tel.: 07543 - 1270.

Essen auf Rädern: Tel.: 07543 - 1270; werktags 8.30-10 Uhr.

Nachbarschaftshilfe: Monika Baumann, Tel.: 07543 - 964267. Persönliche Beratung jeweils Di., 8-16 Uhr und Do., 8-11 Uhr; Klosterstr. 35, Sozialstation.

Projekt JA! – Jung für Alt: Sozialprojekt; Vermittlung jugendlicher Helfer an ältere u./oder hilfebedürftige Menschen. Sozialdienst, Telefon 07543 - 499028 und Gisela Sterk, Telefon 07543 - 933047.

Seniorenberatung in Langenargen: Di. u. Mi., Sozialdienstbüro, Seniorenwohnanlage, Eugen-Kauffmannstraße 2, Anmeldung: Telefon 07543 - 499028.

Der Pflegestützpunkt Bodenseekreis: Kostenlose, neutrale Information u. Beratung zu gesetzl. u. kommunalen Pflegeleistungen; Hausbesuch mögl.; Glärnischstr. 1-3, Zi. G102, FN. Mo.-Fr. 9-12 Uhr; Do. 14-17 Uhr. Ursula Eberhart, 07541 - 2045195, Gabriele Knöpfle, 07541 - 2045196; pfligestuetzpunkt@bodenseekreis.de

Unterstützte Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz: Gruppentreffen am Donnerstag, 23. Oktober, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Haus der kirchlichen Dienste, Katharinenstr. 16 in Friedrichshafen statt. Weitere Informationen: Edgar Störk, Caritas Zentrum, Tel.: 07541 - 30000 oder Bruna Wernet, Deutsches Rotes Kreuz, Tel: 07541 - 504126

Unten: Am 5. Okt. feierte auch die neapostolische Kirchengemeinde den Erntedank. Die Predigt: Dankbarkeit für die empfangenen Gaben und Ermahnung zum verantwortungsbewussten Umgang mit dem anvertrauten Lebensbereich.



Veranstaltungskalender vom 20. bis 24. Oktober 2014

Cafeteria geöffnet: Di. 10-12, Mi. 14-17, Do. 10-12 u. 14-17; Fr. 16-18 Uhr

Montag, 20. Oktober

- 9:00 Italienisch
- 9:30 Tennis
- 10:00 Aquarell-Malen
- 11:00 Tennis
- 14:00 Tennis
- 16:00 Engl. Konversation

Dienstag, 21. Oktober

- 8:30 VHS-Englisch
- 10:00 Walking
- 10:15 VHS-Englisch

Mittwoch, 22. Oktober

- 8:30 VHS-Italienisch
- 10:00 VHS-Italienisch
- 10:00 VHS-Spanisch
- 11:00 Tennis
- 12:30 Tennis
- 14:00 Kulturvortr.: „Mittelalter“ (Teil I)
- 14:00 Skat
- 19:00 Niederländisch

Donnerstag, 23. Oktober

- Wanderung von Leutkirch aus um Schloss Zeil (WF: Krebs/Bühler)
- 10:30 Frühschoppen.
- 14:00 Kartenspiele
- 18:30 Bridge

Freitag, 24. Oktober

- 14:00 Schnitzen
- 17:00 Holzstock i.d.SBS

Besondere Hinweise: Do., 23. Okt.: Wanderung von Wolfegg zum Sechsweiherweg (WF: Krebs/Bühler)

ÖKUMENISCHE FRIEDENSANDACHT

„Friede zwischen den Generationen“

mit dem Allinger Querflöten-Ensemble

SONNTAG
19. Oktober 2014
19.00 Uhr
Katholischer Kirche „Zu Unserer Lieben Frau“ in Mariabrunn

Friedensandacht am Sonntag, 19. Okt., 19 Uhr in Mariabrunn.

Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch) Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstr. 11, 88085 Langenargen, Tel. 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 19. Oktober

10.00 Gottesdienst dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule

Mittwoch, 22. Oktober

20.00 Jugendgottesdienst in Markdorf, Schießstattweg 9

Donnerstag, 23. Oktober

20.00 Gottesdienst



Bild: Neuapostolische Gemeinde

Veranstaltungen

Turmbesteigungen: bis 31. Okt. täglich bei guter Witterung, 10-12 u. 13-17 Uhr	Schloss Montfort
Gästebegrüßung: dienstags, 9.30 Uhr mit geführtem Ortsrundgang; kostenlos	vor der Tourist-Info
Aquarellmalerei – Schnupperstunde: dienstags, 14 Uhr, Anmeldung bis Montag	Tel. 3542
Boccia mit dem Partnerschaftsverein LA/Noli: dienstags, 18 Uhr	Kavalierhausbahn
Geführte Radtour: mittwochs, 10 Uhr, Anmeld. bis Di., 18 Uhr: Tel. 93360	Hotel Seeperle
Rundfahrt mit der Kapitänsschaluppe: mittwochs, 17 Uhr, Anmeld. bis Di., 18 Uhr	Tourist-Info
Geführte E-Bike-Tour: donnerstags, 9 Uhr, Anmeld. bis Mi., 12 Uhr: Tel. 9330-92	Tourist-Info
Geführte Mountainbike-Tour: donnerstags, 9 Uhr, Anmeld. bis Mi., 17 Uhr: 9330-92	Tourist-Info
Geführte Wanderung/Hinterland: donnerstags, 9.30 Uhr, 14-täg., Anmeld. Tel. 9330-92	Tourist-Info
Historischer Spaziergang & Familienführung: freitags, 10.30 Uhr; kostenlos	vor Schloss Montfort
Samstag, 18. Oktober	
14.30-15.50 Uhr Problemstoffsammlung	Auffangparkplatz
19 Uhr „Jubiläum: 40 Jahre Musikschule Langenargen“ mit Festakt, Lehrer- und Ehemaligenkonzert	Festhalle
Sonntag, 19. Oktober	
14 Uhr „Jubiläum: 40 Jahre Musikschule Langenargen“ Tag der offenen Tür mit verschiedenen Konzerten in der	Musikschule Festhalle
Montag, 20. Oktober	
19.30 Uhr Langenargener Wirtschaftsgespräche	Schloss Montfort
Dienstag, 21. Oktober	
18 Uhr Tango Argentino: Praktika/Übungen; Terrasse/Saal; Eintritt	Schloss
19.30 Uhr Tango Argentino: Milonga/Tanzveranstaltung; Eintritt	Schloss
Mittwoch, 22. Oktober	
18 Uhr Turmbesteigung bei Abendrot	Schloss
20 Uhr Jan Fischer & Band Acoustic Blues & Boogie Power	Münzhof
Donnerstag, 23. Oktober	
8-13 Uhr Wochenmarkt	Umlandplatz
15.30 Uhr Kürbisschnitzen; Anmeldung: 07543/ - 93440 erforderlich.	Hotel Engel
20 Uhr Kino im Münzhof: „Der Medicus“; Eintritt.	Münzhof
Sonntag, 26. Oktober	
9 Uhr Wendelinfest des Kirchenchor Oberdorf:Frühschoppen, Mittagessen...	DGH
Donnerstag, 30. Oktober	
19.30 Uhr „Schwäbische Gedichte, deutsche Chansons“ – Bernd Schwär, Martin Fischer; Eintritt frei.	Strandcafé

Die „Unsrigen“ laden ein

Jahrgang 1931: Fr., 17. Oktober – Herbsttreff zu Suser und Zwiebelkuchen im Amtshof ab 17 Uhr. bg

Der Partnerschaftsverein Langenargen-Noli e.V. lädt am 17. Sept., ab 19 Uhr, ins Restaurant „El Greco“ wieder zum „Italienischen runden Tisch“ ein: Alle, die Freude an der italienischen Sprache haben, sind herzlich eingeladen. Laura Carosa und Emilio Vaja freuen sich auf eine rege Teilnahme. cw

Freiw. Feuerwehr: Montag 20. Oktober, 20 Uhr, Übung Brandbekämpfung (gesamt). ws

Unsere Kleinsten



Spielgruppe für 2- bis 3-Jährige

Montags und mittwochs, 8.30-11.30 Uhr, Rumpelstilzchen, Amthausstr. 13. Info u. Anmeldung: info@rumpelstilzchen-langenargen.de oder 01570 - 3544735. rz

Qualifizierter Babytreff: Mit Anja Rosenbergerger; jeden Donnerstag von 14-15.30 Uhr, Amthausstr. 13; 07541 - 809545; Ort: Rumpelstilzchen. sw

Unsere Wilden

Jugendfeuerwehr: Mo., 20. Oktober, 18 Uhr, Übung; Mo., 3. Nov., 18 Uhr Übung. mb



**STELLWERK
LANGENARGEN**

Jugendhaus Stellwerk

Öffnungszeiten: Mi. 17-21 Uhr, Fr. 18-22 Uhr; ab 13 J.; Mühlesch 2, Hausleitung: Daniel Lenz. stellwerk.la@gmail.de



Jugendraum „TREFF LA“

Ein Treffpunkt für Jugendliche ab der fünften Klasse:

Billard, Tischkicker, Dart, Fußballspielen, Musikhören, Miteinanderreden, Aktionen, Thekenbetrieb.

Öffnungszeiten: Mo. und Mi. 14-17 Uhr; Di. 13-17 Uhr.

Der „TREFF LA“ ist im Altgebäude der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, im Eingangsbereich links, Raum A11. Leitung: Gisela Sterk, Gemeinde-Jugendbeauftragte. gs

Partybus LaKE-Line fährt zur Rüben-geisterparty nach Laimnau

Der Musikverein Laimnau organisiert auch dieses Jahr wieder die beliebte Rüben-geisterparty in der Argentalhalle in Laimnau am Samstag, 25. Oktober. Die Party ist ab 16 Jahren mit Partypass. Der Eintritt ist One Way und kostet 4 €. DJ Night Chiefs wird für gute Stimmung sorgen. Beginn der Party ist um 20 Uhr. Die Fahrzeiten von LaKE-Line stehen auf den Gemeinde-Internetseiten von Kressbronn, Eriskirch, Langenargen sowie auf Facebook: LaKE-Line-Partybus@web.de. Der Bus startet dieses Mal die Tour in Eriskirch, die letzte Haltestelle ist in Oberdorf an der Bushaltestelle, nicht an der Schule. Die Verspätungs-Hotline ist: 07543 - 5004740. Organisation des Partybusses: Gisela Sterk, Jugendbeauftragte Gemeinde Langenargen; sterk@langenargen.de.

Familien

Familientreff: Gespräche und Beratung zu Erziehung, Partnerschaft und Familienalltag; Amthausstraße 13; Mi., 15-17 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 07543 - 6052240; mit Susanne Wagner, Ansprechpartnerin des Jugendamtes. Ort: Rumpelstilzchen. susanne.wagner@bodensekreis.de sw

Offener Montagstreff: Für Eltern und Kinder; montags 15-17 Uhr, Amthausstr. 13; Kontakte knüpfen, Gespräche führen, sich austauschen. Info/Anmeldung: Margrit Wahl, 07543 - 499089; Kinderbetreuung mit Manuela Darga. **Mo., 20. Okt.:**

„Immer diese neuen Netzwerke – was und wie viel Spielen ist für mein Kind gesund? Gibt es Alternativen?“ – Gesprächsrunde. mw

Ehemalige gefragt

50 Jahre Manzenbergschule

Im März feiert die Manzenbergschule Tettngang ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund wird alles, was an die 50 Jahre Schule erinnert, gesucht: Alte Hefte, Bücher, Schulentlassbilder, Fotos und vieles mehr. Das Vorbereitungsteam würde sich sehr freuen, wenn möglichst viele Ehemalige in ihren Sachen „kruschteln“ und ganz viel davon für eine Ausstellung überlassen. Gisela Hölzle, Sekretariat der Schule, nimmt gerne alles entgegen. us

Jan Fischer & Band

Acoustic Blues & Boogie Power

Am Mittwoch, 22. Okt., 20 Uhr wird die Jan Fischer Bluesband den Münzhof wieder einmal zum Kochen bringen!

Bereits zweimal konnte die Jan Fischer Bluesband im ausverkauften Münzhof beeindruckend. Der Hamburger Jan Fischer wurde als erster Pianist mit dem „German Blues Award“ ausgezeichnet und erhielt 2012 auch den „Louis-Armstrong-Gedächtnis-Preis“. Seine einfühlsame und energische Art begeistert gleichermaßen Publikum wie Bühnenpartner. Mit klassischem Boogie Woogie, New Orleans Style und Chicago Blues versteht Jan Fischer es, unterschiedlichste Stile der Bluesgeschichte mit persönlicher Note zu färben und zu einem äußerst mitreißenden und vielseitigen Programm zu verbinden. jf

Karten für den Abend sind an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Langenargen, Tel. 07543 - 9339-92 erhältlich. Im Internet unter www.langenargen-tourismus.de

Der Eintritt beträgt 14 €/12 € (ermäßigt). ti



Acoustic Blues & Boogie Power erwartet die Gäste am Mittwoch, 22. Okt., im Münzhof. Bild: Jan Fischer

Die Filmszene Münzhof

zeigt am 23. Okt., 20 Uhr „Der Medicus“

Inhalt: England im 11. Jahrhundert - Rob Cole (Tom Payne) hat eine außergewöhnliche Gabe: als kleiner Junge fühlt er, dass seine kranke Mutter sterben wird und muss hilflos zusehen, wie sich seine Vorahnung erfüllt. Auf sich allein gestellt, schließt sich der junge Waise einem fahrenden Bader (Stellan Skarsgård) an, der ihm neben den üblichen Taschenspielertricks auch die Grundlagen der mittelalterlichen Heilkunde nahebringt. Schon als Lehrling erkennt Rob die Grenzen dieser einfachen Praktiken. Eines Tages erfährt er von dem berühmten Universalgelehrten Ibn Sina (Ben Kingsley), der im fernen Persien Medizin lehrt, und er beschließt, sich dort zum Arzt ausbilden zu lassen. BRD/GB 2013; 149 min.; FSK: 12; Eintritt. ok

Naturschutzzentrum Eriskirch

„Der Wald – Leben im Verborgenen“ Multivisionsschau von Robert Mayer

Man muss als Naturfotograf keine Fernreisen unternehmen, um spannende Fotomotive zu finden: Im heimischen Wald vor der Haustür gibt es viel mehr zu entdecken als viele glauben. Den Beweis will Robert Mayer von der Gesellschaft deutscher Tierfotografen am Freitag, 24. Oktober, antreten. Sein Vortrag „Der Wald – Leben im Verborgenen“ wird im Naturschutzzentrum Eriskirch begleitend zur aktuellen Wechselausstellung „Arten-Reich – Naturfotografien aus Süddeutschland“ präsentiert. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr, Eintritt frei, Spenden erbeten.



„Der Wald“ am Fr., 24. Okt., 20 Uhr, im NAZ, begleitet die aktuelle Wechselausstellung „Arten-Reich – Naturfotografien aus Süddeutschland“. Bild: Robert Mayer

Naturerlebnis für Kinder Aktionen in den Herbstferien

So., 26. Okt., 14 Uhr: „Wildtieren auf der Spur“ heißt der Titel einer Familienführung im Eriskircher Gemeindewald für Kinder und Erwachsene, die das Naturschutzzentrum Eriskirch am Sonntag, den 26. Oktober, anbietet. Treffpunkt für die zweistündige Aktion unter Leitung von Moni Müller ist um 14 Uhr am Parkplatz Kaufland Eriskirch.

Am Mittwoch, 29. Okt., sind dann alle Kinder von 7-12 Jahren zu einer herbstlichen Schnitzeljagd eingeladen: Moritz, der neue Praktikant des Freiwilligen ökologischen Jahres, hat zusammen mit seinen Kolleginnen Nina und Christina von der Stadt Friedrichshafen eine tolle Entdeckertour vorbereitet. Die zweieinhalbstündige Aktion beginnt um 14.30 Uhr am Naturschutzzentrum, eine telefonische Anmeldung ist notwendig (Tel. 0 75 41-81 888).

Aus der Nachbarschaft

Großer Bücherflohmarkt von Amnesty International: Die Friedrichshafener Amnesty-Gruppe veranstaltet rechtzeitig vor Weihnachten wieder ihren großen Bücherflohmarkt am Samstag, 25. Oktober, von 9-16 Uhr in der alten Turn- und Festhalle in der Scheffelstraße in Friedrichshafen. „Dank vieler Bücherspenden ist das Lager wieder prall gefüllt“, lässt die Regionalgruppe in einer Pressemitteilung wissen. Neben Büchern aus allen Themenbereichen und Raritäten im Antiquariat werden auch Kinderspiele, Schallplatten, CDs, DVDs, Videos angeboten – und das alles zu Schnäppchenpreisen. In bewährter Weise sorgt der Arbeitskreis „Asyl“ für das Wohl mit Kaffee, Tee, Brezeln und selbst gebackenem Kuchen. Der Verein „Eine Welt“ bietet Produkte aus fairem Handel wie Kaffee, Tee, Kleinkunst und vieles mehr an. ew

Nebel

Nebel lässt die Ziele schwinden,
du berührst das Ungefähre,
graues Suchen ohne Finden,
leiser Schritt in fremde Sphäre.

Mystisch dunkel simulieren
Bäume unbekanntem Raum,
Stimmen, die sich selbst verlieren
fern in einem Echotraum.

Wandelgang durch eine Lichtung;
wabernd feuchter kühler Rauch.
Ohne Spur und ohne Richtung,
Phantasie, Fiktion und Dichtung
bist du selbst ein Schicksalshauch.

Axel Rheineck

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Bitte immer Verfasser und Fotograf, mit Vor- und Zunamen benennen. Bitte geben Sie als Pressekontakt auch eine Telefonnummer an. (tv)

Feinschmeckerabend im Schloss

Verwöhnen am 22. Oktober ihre Gäste im Schloss Montfort beim Genussfestival „Walking Dinner“: Die Südländköche (von unten links nach oben), Alexander Stoppel, Artur Frick Renz, Thomas Kraus, Anton Lanz, Erik Essink, Hubert Maier, Ralf Felder, Julian Karr, Salvatore Rosafio, Michael Gürgen, Martin Göppinger, Peter Schöllhorn und Alexander Bösch (auf dem Bild fehlt Philip Blank).

Karten für den Feinschmeckerabend gibt es nur im Vorverkauf zum Preis von 48 Euro im Schloss Montfort unter 07543 - 912712, guergen@vemax-gastro.de, beziehungsweise auch direkt bei den teilnehmenden Südländ-Köchen: www.suedland.net. Bild: ah



Heimleiter Reinhard Zünder und seine Frau Cornelia feiern doppeltes Jubiläum im „Hospital z. Hl. Geist“

Auf jeweils 25 Jahre Betriebszugehörigkeit können der Leiter des Altenpflegeheimes „Hospital z. Hl. Geist“, Reinhard Zünder und seine Frau Cornelia zurückblicken.

Cornelia Zünder ist gelernte Wirtschaftlerin und leitet im Altenpflegeheim den Bereich Hauswirtschaft. Nachdem sie bereits von 1978-1982 im Altenpflegeheim gearbeitet hatte, trat Cornelia Zünder am 1.9.1989, nach der Geburt ihrer Kinder, wieder ins „Hospital“ ein.

Reinhard Zünder begann seine Tätigkeit als Heimleiter des Altenpflegeheimes „Hospital z. Hl. Geist“ am 1.8.1989. Nach seinem Abschluss als Heilerziehungspfleger arbeitete er zunächst bei der Stiftung Liebenau als Leiter einer Wohngruppe.

Bürgermeister und Stiftungsratsvorsitzender Achim Krafft, sowie Stiftungspfleger Josef Benz bedankten sich in einer kleinen Feierstunde beim Ehepaar Zünder für dessen sehr engagierte Ar-

beit. Das „Hospital z. Hl. Geist“ habe sich in den vergangenen 25 Jahren vom Altenheim zum reinen Altenpflegeheim entwickelt, verbunden mit der stetigen Zunahme von Verantwortung und Ar-

beit. Das Ehepaar Zünder „stehe“ für das „Hospital“ und für die überaus gute Qualität des Hauses, was sich auch durch die mehrfache Verleihung des Qualitäts-siegels ausdrücke. bma



V.l.: Bürgermeister Achim Krafft, Heimleiter Reinhard Zünder, Cornelia Zünder, Stiftungspfleger Josef Benz. Bild: Christina Mikos



Mit ihrer mitreißenden Show erobern die „Goldkehlchen“ von F.I.T.A. ihre Zuhörer im ausverkauften DGH Oberdorf, veranstaltet von DGH Kult. Auch am Nikolausabend wird F.I.T.A. zusammen mit Acoustic Affair im Münzhof ein Konzert geben. Bild: ah

Sport

Saisoneröffnung des Wintersportverein

Der WSV-Langenargen feiert am 8. November um 20 Uhr im Münzhof den Start der Skisaison. In diesem Jahr wird wieder ein vereinseigenes Programm „von Mitgliedern für Mitglieder“ geboten. Der Eintritt ist frei. Die Akteure und die Vorstandschaft freuen sich auf alle Mitglieder und Freunde des WSV.

Elfmeter bringen 400 Euro für die Urmel-Kinder-Krebshilfe

Mit großer Freude und Dankbarkeit nahmen Ursula Zamorano und Ruth Lange, die beiden Vorsitzenden des Vereins „Urmel Kinder-Krebshilfe“, am vergangenen Dienstag vom FV Langenargen einen Scheck über 400 € entgegen.

Werner Dillmann, 1. Vorstand des Fußballvereins, organisierte vor wenigen Wochen in der Halbzeitpause des Spiels der Eintracht-Frankfurt-Traditionself gegen eine Bodensee-Senioren-Auswahl ein Elfmeterschießen. Der ehemalige Frankfurter Bundesliga-Torhüter Oka Nikolov hatte sich ohne Zögern bereit erklärt, dass auf das von ihm gehütete Tor gegen eine Spende für die „Urmel Kinder-Krebshilfe“ geschossen werden könne.

So sind über 200 € zusammengekommen, die durch weitere Spenden schließlich aufgestockt wurden. „Wir betreuen hier beim FV Langenargen rund 130 gesunde Kinder und Jugendliche. Nicht zuletzt deshalb wollten wir an die denken, denen es nicht so gut geht und sie durch diese bescheidene Spende unterstützen“, erklärte Werner Dillmann in einer kurzen Ansprache. gbr



Vordere Reihe: Juniorenspieler des FV Langenargen; dahinter (v.l.) Ruth Lange (2. Vorsitzende der Urmel-Kinder-Krebshilfe), Mario Schwingen und Werner Dillmann vom FVL sowie Ursula Zamorano (1. Vorsitzende der Urmel-Kinder-Krebshilfe). Bild: FVL



Christoph Kugel „sprengt“ bei seinem wuchtigen Freistoß zum 0:3 buchstäblich die Mauer der TSG Lindau-Zech. Bild: Günther Bretzel

In Zech platzt der Knoten FVL siegt klar mit 4:1

Der zahlreich mitgereiste Anhang des FV Langenargen traute beim Auswärtsspiel in Lindau-Zech seinen Augen nicht. Nach langer Durststrecke mit nur zwei Unentschieden und drei Niederlagen landete die 1. Mannschaft gegen den Tabellennachbarn einen deutlichen 1:4-Erfolg. Nicht nur das Ergebnis erstaunte, sondern auch die Art und Weise, wie der Sieg zustande kam.

„Das sieht nach Fußball aus“, kommentierte ein Fan schon die ersten Szenen des kraftvollen und zielgerichteten Spiels des FVL. Kurze Ballkontakte, steile und präzise Pässe auf die agilen Stürmer Christoph Kugel, Martin Gierer und Marcus Zerlaut, welche die Zecher Abwehr immer wieder ins Schwitzen brachten. Schon in der 11. Minute stand es 0:1, nachdem Marcus Zerlaut einen schönen Pass von Martin Dillmann aus vollem Lauf im Tor versenkte. Nur zwei Minuten später war es Christoph Kugel, der die Abwehr überlief und dem Schlussmann der TSG keine Abwehrchance ließ.

In der 27. Minute zeigte Christoph Kugel, dass er es auch mit ruhenden Bällen kann, als er bei einem Freistoß aus 25 Metern buchstäblich die Mauer sprengte und das Spielgerät zum 0:3 zwischen die Pfosten hämmerte. Kurz nachdem Selcuk Öksüz nur die Querlatte traf, kam die TSG Lindau-Zech zum Anschlusstreffer. Gegen die nach einer Gelb-Roten Karte dezimierten Gastgeber bestimmte der FVL auch nach dem Seitenwechsel weiterhin das Bild, hatte aber auch Glück, dass ein Schuss der TSG aus großer Distanz nur an den Pfosten ging. In der Folgezeit erspielte sich Langenargen viele gute Chancen, ehe Dominik Pichner in

der 65. Minute clever für den 1:4-Endstand sorgte.

Die 2. Mannschaft des FVL bot trotz der 0:4-Heimniederlage gegen die SGM Fischbach-Schnetzenhausen II eine starke Partie. Zur Halbzeit stand es noch 0:0, dann brachten zwei Foulelfmeter für die SGM die Vorentscheidung. Gegen die nun aufgerückten Gastgeber gelangen den Gästen noch zwei weitere Tore.

Während die erste Mannschaft des FVL am Sonntag spielfrei ist, muss die Zweite ab 13.15 Uhr beim SV Tannau II antreten. gbr

Erfolgreicher Saisonstart der Herren I und II

Kreisliga A Herren

Dritter Spieltag dritter Sieg. Die „Erste“ wird ihrer Favoritenrolle gerecht. Beim ersten Spieltag gelang ein 9:3-Auftakt in Aulendorf gegen deren Dritte. Danach ein 9:4 gegen Weingarten II. Beim letzten Spieltag in Weißenau konnten die Spieler alle drei Eingangsdoppel für sich entscheiden. Das vordere Paarkreuz mit Gerhard Sauter und Ralf Cornelssen ließ nichts anbrennen. Danach glänzte Matthias Wieland, der im Moment einen Höhenflug hat. Nach dem Punkt von „Neuzugang“ Volker Enzenhöfer war es wieder das vordere Paarkreuz, welches den souveränen 9:2 Sieg und damit die Tabellenführung besiegelte.

Kreisklasse A Herren II

Auch der zweiten Mannschaft gelang ein Bilderbuchstart. Zuerst gegen Weißenau II mit einem 9:1. Zur nächsten Begegnung trat der Gegner nicht an und damit ein 9:0. Und zuletzt gegen Meckenbeuren III. Dabei siegte das Doppel Alfons Knöpfler / Reinhold Kurz. In den

Einzeln zogen die Gäste auf und davon. Nacheinander punkteten Reinhold Kurz, Alfons Knöpfler, Christian Hoffmann, Martin Aumüller, Rainer Reusch, Peter Schnitt und nochmals Alfons Knöpfler. Die Gastgeber verkürzten nochmals auf 8:4, bevor Christian Hoffmann das Match entschied. Auch die „Zweite“ übernahm dadurch die Tabellenführung.

Kreisklasse B Herren III

Anders sieht es bei Herren III aus: Mit der dritten Niederlage in der dritten Begegnung suchen die Spieler noch nach der Form. Dazu Mannschaftsführer Paul Arnegger: „Wären wir am ersten Spieltag beim 7:9 gegen Weingarten III komplett gewesen, dann hätte es für einen Sieg gereicht. Anders sah es beim 3:9 gegen Altshausen V und 1:9 gegen Oberteuringen aus. Hier hatten wir keine Chance. Den Ehrenpunkt gegen Oberteuringen sicherte Daniel Daub.“

Jugend

Die U18 siegte souverän mit 6:0 in Urlaub. Auch die Gäste aus Isny mussten mit 6:1 die Heimreise antreten. Dabei blieben Raphael Arnold, Joyron Michel und Tim Wenzel ungeschlagen. Aber auch Adrian Arnold trug zu den Erfolgen bei. j b

EK-Turnier des ESC bringt Spaß und Spannung

Einmal mehr hat am vergangenen Wochenende das zum 14. Mal im Sportzentrum ausgetragene und von Ernst Käppeler ins Leben gerufene EK-Turnier seinen hohen Beliebtheitsgrad unter Beweis gestellt. Insgesamt stellten sich 12 Mannschaften, die jeweils aus einem aktiven Stockschiützen des ESC sowie drei Hobbyschiützen bestanden, dem Wettbewerb. Unter diesen sah man schon die bereits seit vielen Jahren teilnehmenden Gesichter von „Buzzy's Buabe“, den „Käppis & Co“, Joes „Asphaltblockern“, Irmgards „Powerschiebern“, Lollo „Breyer SM“ (was immer SM auch bedeutet – vermutlich aus dem englischen „Shopping Mile“), Monis „Kaffeepause“ oder Mickis Finanzamt.

Erfreulicherweise wagte sich jedoch auch dieses Jahr eine ganze Reihe neuer, noch unerfahrener Spielerinnen und Spieler auf das ungewohnte Eisstockterrain. So traten mit „Philipps Platten-



Die stolzen Sieger-Mannschaften des EK-Turnieres 2014 der Eisstockschiützen Langenargen, ESC. Bild: Ernst Käppeler

flitzern“ und „Christian Späthe & Co“ gleich zwei fast ausschließlich mit Jugendlichen besetzte Mannschaften. Da das Durchschnittsalter der aktiven Eisstockschiützen des Vereins relativ hoch ist, kann man auch Sigggi und Manu Späthe noch zum Kreis der Jungen rechnen. Mit diesem Prädikat konnten sich die Mitspieler des Vereinsvorstands, „Alfons Wundertüte“, nicht schmücken, die sich als „Alt-Handballer“ outeten. Abgerundet wurde das illustre Teilnehmerfeld von zwei Mannschaften aus Mitgliedern des befreundeten Nolvivereins, „Brunos Noli“ und „Rosis Noli-Noli“.

Alle zusammen gaben von Beginn an ihr Bestes, sodass sich ein abwechslungsreiches und spannendes Turnier entwickelte. Durch die Neueinführung von sog. Bahnenspielen nach Abschluss der in zwei Gruppen gespielten Vorrunde konnten alle Platzierungen nochmals kräftig durcheinandergewirbelt werden. Jede Mannschaft hatte die Chance, sich um bis zu fünf Plätze nach oben, aber auch nach unten zu schießen. Wie immer überwog bei allem sportlichen Ehrgeiz einmal mehr der Spaß am Spiel.

Nach insgesamt fast sechs Stunden Spielzeit stand mit den „Käppis“ der durchaus glückliche, aber auch verdiente Sieger und damit stolze Gewinner des Wanderpokals fest. Im Endspiel besiegten sie „Buzzy's Buabe“ klar mit 18:3. Dritte wurden „Philipps Plattenflitzer“ mit einem knappen 17:13 gegen „Späthes“. Den Trostpreis einer Schwarzwurst samt Brotlaib eroberten sich „Bruno's Nolianer“.

Die übrigen Platzierungen: 5. Finanzamt; 6. Breyer SM; 7. Asphaltblocker; 8. Noli-Noli; 9. Wundertüte; 10. Kaffeepause und 11. Powerschieber.

Im Anschluss an den anstrengenden Wettkampf konnte der Turnierverlauf nochmals ausgiebig diskutiert und die hungrigen Mägen und auch die Flüssigkeitsdepots wieder in ausreichendem Maß aufgefüllt werden.

Neben neuen Freunden des Eisstocksports konnten dabei auch wieder neue Freunde des Langenargener Kultgetränks, des „Opa-Schnapses“ gewonnen werden. mf

Zimmermann Dritter in der Endabrechnung des ADAC Formel Masters

Mit einem zweiten Platz zum Abschluss der ADAC Formel Masters-Saison konnte sich der Langenargener Tim Zimmermann den dritten Rang in der Gesamtwertung und damit den Titel als bester Rookie der Serie sichern. Der „ADAC Stiftung Sport“-Förderpilot zieht mit zehn Podestplätzen, einem Sieg und nur einem Ausfall in 24 Rennen ein durchweg positives Fazit.

Als Tim Zimmermann am Sonntagnachmittag (5. Oktober) sein Auto in der Boxengasse abstellte, konnte man fast

seine Freude durch das geschlossene Visier des Helms sehen. Vier Gründe zu jubeln hatte der 18-jährige Langenargener in diesem Augenblick. Gerade erst hatte er im letzten Rennen des ADAC Formel Masters den zweiten Platz nach Hause gefahren und damit den dritten Rang in der Teamwertung und den Titel als bester Rookie klar gemacht.

Zusätzlich dazu gewann er mit seinem Team Neuhauser Racing die Teamwertung der Saison. „Das ist ein wahnsinniger Erfolg“, sagte Zimmermann. „Das Ziel war es, unter die besten fünf zu kommen und jetzt auf dem Podium in der Endabrechnung zu stehen ist einfach nur toll.“

Und auch sein Team hatte Grund zu feiern. Mit 27 Podestplätzen in 24 Rennen, dem Sieg in der Fahrerwertung durch Mikkel Jensen und dem Gewinn der Teamwertung war die aktuelle Saison die bislang erfolgreichste für Neuhauser Racing. ml

Spitzenleistungen der TV02-Athleten beim Immenstaader Herbstlauf

Strahlender Sonnenschein und strahlende Gesichter gab es am letzten Sonntag beim Immenstaader Herbstlauf.

Beim Lauf über 1120 m wurde Anna Bauhuis Kreismeisterin, gefolgt von Felicia Sobek als Vize-Meisterin und Katharina Engelhardt auf Platz fünf. Alle drei starteten in der Altersklasse W10.

Bei den Jungs nahm Maximilian Engelhard (M13) über 1500 m teil und wurde ebenfalls Kreismeister.

Beim anschließenden Orientierungslauf liefen Zweier- bzw. Dreier-Teams auf einem ca. 1,4 Kilometer langen Parcours auf Zeit 13 Stationen an, die sie mithilfe einer Karte selbst finden mussten. Bei den Mädchen der Altersklasse W10 gelang dem Team des TV02 mit den oben genannten Läuferinnen erneut die Bestzeit und damit der Sprung auf Platz 1 des Siegerpodests.

Dem standen die Jungs (M13) des TV02 in nichts nach. Auch Maximilian Engelhard und Matthias Bauhuis waren nicht zu schlagen und freuten sich über den ersten Platz. js



Die erfolgreichen Athleten des TV02 Langenargen. Bild: John Sobek

Andreas Kreis und Andreas Preyer vom Triteam Langenargen erfolgreich beim IRONMAN in Barcelona

Am 5. Oktober 2014 stellten sich die beiden Triathleten Andreas Kreis (Tettang) und Andreas Preyer (Friedrichshafen) vom Triteam Langenargen der letzten Herausforderung der Saison: Dem IRONMAN in Barcelona. Barcelona war nach Klagenfurt für Andreas Kreis (9:51 h) und Andreas Preyer (9:37 h) bereits der zweite IRONMAN in 2014.

Nervenstärke mussten die 2600 Sportler in Barcelona schon vor dem Schwimmstart beweisen, da aufgrund eines Gewittersturms der Startschuss aus Sicherheitsgründen nicht pünktlich fallen konnte. „Der Strom fiel aus, es gab kein Licht im Wechselzelt und es regnete so heftig, dass einige Athleten darauf verzichteten, überhaupt zu starten“, berichtet Andreas Kreis.

Mit einer halben Stunde Verspätung konnte das Rennen beginnen, wobei der starke Wellengang die Bedingungen für die 3,8 Kilometer lange Schwimmstrecke vor der Küste Barcelonas erschwerte.

Die anschließende 180 km lange Radstrecke zwischen Calella und Barcelona bewältigten Andreas Preyer und Andreas Kreis unter mittlerweile guten Wetterbedingungen jeweils in ihrer persönlichen Bestzeit von 4:49 h und 5:02 h. Die letzte Disziplin, die 42 km lange, flache Laufstrecke verlief entlang der Uferpromenade. Sie forderte noch einmal die Willensstärke beider Sportler, die beim ungewohnten Schwimmen im Meer zu viel Salzwasser geschluckt hatten. Mit einer Gesamtzeit von 9:39 h lief Andreas Preyer ins Ziel und erreichte Platz 25 von 369 Startern in seiner Altersklasse. Andreas Kreis belegte mit 10:13 h den 109. Platz von 512 Teilnehmern in seiner Altersklasse.

Die Triteam Athleten haben im Juli am IRONMAN in Klagenfurt teilgenommen, den Andreas Kreis in seiner Bestzeit absolvierte. Auch der TransVorarlberg von Bregenz nach Lech Ende August war ein weiterer anstrengender Wettkampf, so dass das Jahr 2014 mit dem Rennen in Barcelona erfolgreich endete. ak



Andreas Preyer (links, 25. von 369 Startern) und Andreas Kreis (rechts: 109. von 512 Startern) beim IRONMAN in Barcelona 2014. Bildquelle: Andreas Kreis und Andreas Preyer